

ÜBER DIE WERKSTATT

Unsere Werkstatt ist mit 70 Plätzen überschaubar und kein anonymer Betrieb. Sie befindet sich im Industriegebiet West in Friedberg, Hessen.

Wir nehmen Menschen mit einer seelischen oder körperlichen Behinderung auf, die nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt arbeiten können. In den ersten drei Monaten wird geprüft, ob die Werkstatt die richtige Einrichtung ist. Dann folgt eine zweijährige Berufsbildungsphase. Wir fördern den Wechsel auf den allgemeinen Arbeitsmarkt. Dieser ist jederzeit möglich. Bei Fragen zu einer Aufnahme in unserer Werkstatt kontaktieren Sie bitte unseren sozialen Dienst.

Unsere Rahmenbedingungen

- eine stabile und freundliche Umgebung
- neue und helle Räume
- Vermeidung von Überforderung
- gezielte Reduzierung von Stressfaktoren
- personenzentrierte Eingliederung
- fachliche Aus- und Fortbildung
- Augenmerk auf Persönlichkeitsentwicklung
- Zusammenarbeit mit Kliniken und Betreuern
- ergänzende Hilfsangebote in Gemeindenähe

Berufsbildung

In der Werkstatt gibt es einen zweijährigen Berufsbildungsbereich. Hier werden die Beschäftigten bei ihrer beruflichen Entwicklung unterstützt. Für jede Person wird ein Bildungsplan erstellt. Die Maßnahmen und Ziele werden besprochen, festgelegt und aufgeschrieben. Die Schulungen werden von den Gruppenleitern und zusätzlichen Ausbildungskräften durchgeführt. Damit können sich die Beschäftigten auf ihre berufliche Tätigkeit auf dem ersten Arbeitsmarkt nach ihren Bedürfnissen vorbereiten.

Dies kann eine Vermittlung bedeuten in:

- sozialversicherungspflichtige Arbeit
- eine Berufsausbildung (Vollausbildung, verkürzte Vollausbildung oder theoriereduzierte Ausbildung)
- weiterführende schulische Angebote
- ein soziales oder ökologisches Jahr
- weitere Qualifizierungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit



Diakonie-Werkstatt Wetterau HOF und GARTEN

**Straßheimer Straße 5
61169 Friedberg**

Telefon Galabau, Friedberg: (0 60 31) 72 52 -744

Nidda: (0 60 43) 8 01 96 39

Telefon Empfang: (0 60 31) 72 52 -700

Fax: (0 60 31) 72 52 -799

E-Mail: diakonie.werkstatt@diakonie-wetterau.de

Internet: www.diakonie-wetterau.de

Ansprechpartner:

Andreas Müller, Arbeitsbereich Friedberg

Nils Müller, Außenstelle Nidda

Druck: Diakonie-Werkstatt Wetterau, 06.2017

Diakonie 
Diakonisches Werk
Wetterau

Diakonie-Werkstatt Wetterau

Hof und Garten



Im Verbund des
Diakonischen Werkes
Wetterau





Anlegen Pflegen Pflastern

Ihr Garten ist bei uns in
guten Händen

Wir sind eine flexible Arbeitsgruppe von zwölf Mitarbeitern, aufgeteilt auf die Standorte Friedberg und Nidda. In drei Teams aufgeteilt erledigen wir Aufträge in Hof und Garten.

Ausgebildete Fachkräfte mit langjähriger Berufserfahrung leiten die Arbeitsgruppen an. Die Arbeiten werden individuell, professionell und termingerecht durchgeführt.

Unterstützt werden die Teams durch den Einsatz moderner Gartengeräte sowie einem umfangreichen Fuhrpark.

Gerne besuchen wir Sie für ein erstes unverbindliches Beratungsgespräch.

Ein Vorteil für Sie als privater Kunde – profitieren Sie vom ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7%, den wir als gemeinnützige Einrichtung berechnen.

Als Unternehmen können Sie 50% der im Rechnungsbetrag enthaltenen Arbeitsleistung von Ihrer zu entrichtenden Ausgleichsabgabe abziehen. Des Weiteren ist unsere Arbeitsleistung absetzbar. Die Arbeitsleistung wird dazu in der Rechnung separat ausgewiesen.



DIENSTLEISTUNGEN

- Rasenpflege (Einsäen, Düngen, Vertikutieren und Mähen)
- alle Arbeiten zur Baum-, Strauch- und Heckenpflege
- Fällen kleinerer Bäume (max. 8 Meter)
- Beetpflege
- Einbringen von Kompost und Rindenmulch
- Entsorgen von Schnittgut und Abfall
- Gartenneugestaltung
- Frühjahrs- und Herbstpflegearbeiten
- kleinere Pflaster- und Betonarbeiten
- kleine Einzäunungsarbeiten
- Hausmeistertätigkeiten
- Streuobstwiesenpflege

